

Name: ..... Vorname: ..... Prüfungsklasse: .....

## I Aufgaben zum Textverständnis

- *Lies zuerst den Text sorgfältig durch.  
Löse anschliessend die Aufgaben der Reihe nach.*
- *Die Antworten sind, wo nichts anderes verlangt wird, in ganzen, ausformulierten Sätzen zu geben.*

### Aufgabe 1

Punkte 2.0

Die Ich-Erzählerin erzählt uns eine Geschichte. Wie lange dauert die Handlung dieser Geschichte ungefähr?

\_\_\_ 1 Tag (= 24 Stunden)

\_\_\_ 2 Tage

\_\_\_ 2 Wochen

\_\_\_ 3 Wochen

\_\_\_ 1 Monat

\_\_\_ mehrere Monate

### Aufgabe 2

Punkte 2.5

Beschreibe das äussere Erscheinungsbild der anderen Frau genau so, wie es von der Ich-Erzählerin in den Zeilen 1-10 wahrgenommen wird.

---

---

---

---

---

---

**Aufgabe 3****Punkte 2.5**

Unterstreiche in der folgenden Textstelle alle Wörter, in denen eine wertende Beschreibung der anderen Frau durch die Ich-Erzählerin zum Ausdruck kommt.

„Jeden Morgen trug sie den kirschroten Mantel, weisse, pelzbesetzte Stiefel, weisse Handschuhe, und ihr langes, dunkelbraunes, glattes Haar war zu einem ungewöhnlichen, aber langweiligen Knoten aufgesteckt. Jeden Morgen stieg sie um 8.15 Uhr zu und ging mit hoch erhobenem Kopf auf ihren Stammplatz, vorletzte Reihe rechts, zu.

Das Wort mürrisch passte gut zu ihr. Sie war mir sofort unsympathisch. So geht es mir oft: Ich sehe fremde Menschen, wechsele kein Wort mit ihnen und fühle Ablehnung und Ärger bei ihrem blossen Anblick. Ich wusste nicht, was mich an ihr so störte, denn ich fand sie nicht schön; es war also kein Neid.

Sie stieg zu, setzte sich auf ihren seltsamerweise immer freien Platz, holte die Zeitung aus ihrer schwarzen Tasche und begann zu lesen. Jeden Morgen ab Seite drei. Nach der dritten Station griff sie erneut in die Tasche und holte - ohne den Blick von der Zeitung zu wenden - zwei belegte Brote hervor. Einmal mit Salami und einmal mit Mettwurst. Lesend ass sie. Sie schmatzte nicht und trotzdem erfüllte mich ihr essender Anblick mit Ekel.“

**Aufgabe 4****Punkte 3.0**

Was meint die Ich-Erzählerin, wenn sie sagt, sie empfinde „kein[en] Neid“ (Zeile 10)? Erkläre die Bedeutung dieser Textstelle in zwei bis drei Sätzen.

---

---

---

---

---

---

---





## II Aufgaben zum Wortschatz und zur Grammatik

### Aufgabe 8

Punkte 2.0

Ersetze die fettgedruckten Stellen durch ein Synonym (Wort mit der gleichen Bedeutung).  
Unterstreiche die beste Lösung aus den Vorgaben.

- 1) Z. 6: ... und ging mit **hoch erhobenem Kopf** auf ihren Stammplatz, ...  
bekümmert, verdrossen, stolz, verwirrt, zielgerichtet
- 2) Z. 7: Das Wort **mürrisch** passte zu ihr.  
launisch, herrisch, verdriesslich, verächtlich, traurig
- 3) Z. 15: ... trotzdem erfüllte mich ihr essender Anblick mit **Ekel**.  
Missmut, Verdruss, Abscheu, Gram, Hass
- 4) Z. 23: Jeden Morgen **vergrämte** sie mir den Tag.  
verwüstete, vernichtete, verbaute, verdarb, verpatzte
- 5) Z. 30: ... das **griesgrämige** Gesicht, ...  
traurige, missmutige, arrogante, unnahbare, konsternierte
- 6) Z. 37: ... weil sie die **primitivste** Boulevardzeitung las ...  
spektakulärste, bekannteste, einträglichste, farbigste, niederträchtigste

### Aufgabe 9

Punkte 3.0

Ergänze die Sätze mit einem treffenden Ausdruck. Der Anfangsbuchstabe ist manchmal als Hilfe gegeben. Die Rechtschreibung zählt.

- 1) Der Pneu wird auf die \_\_\_\_\_ montiert.
- 2) Die Seitenansicht eines Gesichts nennt man \_\_\_\_\_.
- 3) Er hat keinen Sinn für Kunst; er ist ein richtiger **B**\_\_\_\_\_.

- 4) Das Loch in der Nadel nennt man \_\_\_\_\_ .
- 5) Der \_\_\_\_\_ ist der vordere, das \_\_\_\_\_ der hintere Teil eines Schiffes.
- 6) Wenn der Arzt eine Krankheit feststellt, macht er eine D\_\_\_\_\_.
- 7) Wähler werfen ihre Stimmzettel in die \_\_\_\_\_ .
- 8) Die Wiederaufbereitung und Wiederverwertung gebrauchter Materialien nennt man auch \_\_\_\_\_ .

**Aufgabe 10**

**Punkte 3.0**

Suche die Antonyme (Gegenteile) der unterstrichenen Wörter. Das Lösungswort muss grammatikalisch angepasst werden. Die Rechtschreibung zählt.

- 1) Mein Vater verhielt sich stets knauserig. \_\_\_\_\_
- 2) Das Budget wurde mit knapper Mehrheit verworfen. \_\_\_\_\_
- 3) Das Publikum reagierte sehr verhalten. \_\_\_\_\_
- 4) Das Resultat war ernüchternd. \_\_\_\_\_
- 5) Das haben wir seinem kopfloren Vorgehen zu verdanken. \_\_\_\_\_
- 6) Dieser Richter ist für seine strengen Urteilssprüche bekannt. \_\_\_\_\_
- 7) Diese Hunderasse hat einen gutmütigen Charakter. \_\_\_\_\_
- 8) Dieser Kurs ist nur für Experten. \_\_\_\_\_

**Aufgabe 11****Punkte 2.0**

Vervollständige die folgenden Sätze so, dass Paarformeln entstehen:

Ein Beispiel für Paarformeln: „klipp und klar“

- 1) Diese Statistiken sind samt und \_\_\_\_\_ falsch.
- 2) Sie wurden mit Schimpf und \_\_\_\_\_ davongejagt.
- 3) Du hast es mir doch hoch und \_\_\_\_\_ versprochen.
- 4) Dies ist alles Lug und \_\_\_\_\_ .
- 5) Der erboste Direktor spuckte Gift und \_\_\_\_\_ .
- 6) Paula war sofort Feuer und \_\_\_\_\_ für die Idee.

**Aufgabe 12**

**Punkte 3.0**

Schreibe der Reihe nach Subjekte, Akkusativobjekte, Dativobjekte und Genitivobjekte heraus.

Jeden Morgen vergrämte sie mir den Tag. Gierig starrte ich zu ihr hinüber, saugte jede ihrer mich persönlich beleidigenden Hantierungen auf, ärgerte mich, weil ich vor ihr aussteigen musste. Beate, der ich nie von ihr erzählt hatte, zupfte mich am Ärmel.

Subjekte: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Akkusativobjekte: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Dativobjekte: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Genitivobjekte: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Aufgabe 13**

**Punkte 4.0**

Setze die folgenden Sätze in die indirekte Rede; vermeide die würde-Form.

Beate zupfte mich am Ärmel und flüsterte: „Schau mal, die mit dem roten Mantel, die das Brot isst, also ich kann mir nicht helfen, aber sie erinnert mich unheimlich an dich. Wie sie isst und sitzt und schaut.“

Beate zupfte mich am Ärmel und flüsterte,

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



**Aufgabe 14**

**Punkte 4.0**

Verbessere alle Fehler der fett hervorgehobenen Sätze. Schreibe die Sätze neu und korrekt auf die Linien. Setze dabei auch die richtigen Satzzeichen ein.

Kennen Sie mich?

Über hundert Studenten müssen im grossen Saal der Universität eine Zwischenprüfung ablegen.

(1) **Am Anfang der Klausur sagt der Proffesor genau zwei Stunden haben sie Zeit danach werde ich keine weiteren arbeiten mehr anehmen.** Nach zwei Stunden ertönt eine Glocke.

(2) **schluss ruft der Experte meine Damen und Herren ihre Zeit ist ab gelauffen.** Trotzdem kritzelt ein Student wie wild weiter. Der Experte fordert ihn auf, das Blatt sofort abzugeben, doch der Student hört nicht hin. Eine Viertelstunde später geht er nach vorne und will dem Dozenten sein Blatt abgeben.

(3) **dieser hat schon mit dem korigieren begonnen der Stappel liegt vor ihm auf dem Tisch.** Er will die Arbeit natürlich nicht mehr annehmen. Der Student stellt sich vor das Pult hin und sagt laut, ob er eigentlich nicht wisse, wen er vor sich habe. Dieser verneint erstaunt.

Da grinst der Student, schiebt seine Arbeit mitten in die Prüfungsblätter und verschwindet.

(1) \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

(2) \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

(3) \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Aufgabe 15**

**Punkte 2.0**

Bestimme die Wortart der unterstrichenen Wörter im folgenden Satz, indem du die entsprechende Zahl (1 bis 10) für die Wortart in die Klammer ( ... ) nach dem Wort einsetzt.

Sie riet mir ( ... ), ich solle ( ... ) einen früheren ( ... ) Bus nehmen ( ... ), also um ( ... ) 8.01 Uhr, doch ( ... ) das ( ... ) hätte ( ... ) zehn ( ... ) Minuten weniger Schlaf bedeutet ( ... ).

1	Verb: Personalform	6	Adjektiv
2	Verb: Infinitiv	7	Pronomen
3	Verb: Partizip I	8	Partikel
4	Verb: Partizip II	9	Partikel: Präposition
5	Verb: Verbzusatz	10	Partikel: Konjunktion